

Beschlussvorlage	Datum: 09.10.2012	
Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft	fed. Senator/-in: OB, Roland Methling bet. Senator/-in:	
Federführendes Amt: Personalmanagement	bet. Senator/-in:	
Beteiligte Ämter:		
Personalmanagementkonzept - Fortschreibung 2012		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
20.11.2012	Hauptausschuss	Vorberatung
05.12.2012	Bürgerschaft	Entscheidung

Beschlussvorschriften:
§ 22 Abs. 3 KV M-V

bereits gefasste Beschlüsse:
2011/BV/2427

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock beschließt die anliegende Fortschreibung 2012 zum Personalmanagementkonzept für die Stadtverwaltung der Hansestadt Rostock

Sachverhalt:

Gemäß den rechtsaufsichtlichen Entscheidungen zur Haushaltssatzung 2012 vom 17. Juli 2012 hat das Ministerium für Inneres und Sport die Hansestadt Rostock beauftragt, das Personalmanagementkonzept jährlich fortzuschreiben.

Gleichfalls hat die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock mit Beschlussfassung zum Personalmanagementkonzept 2010 bis 2020 (Beschluss-Nr. 2011/BV/2427) den Oberbürgermeister aufgefordert, bis zur Dezembersitzung 2012 einen Maßnahmenkatalog zum Personalmanagement vorzulegen.

Mit der Fortschreibung 2012 zum Personalmanagementkonzept wurden strukturelle Veränderungen am Konzept vorgenommen, um die Handhabung und Nutzung einfacher und praxisnaher zu gestalten.

Das Konzept besteht nunmehr aus einem **variablen Teilbereich**, der über die Jahre fortschreibbar ist (→ siehe Kapitel I Fortschreibung 2012 zum Personalmanagementkonzept) und aus einem **konstanten Teilbereich**, der sich über die Jahre nicht außerordentlich verändern wird, sondern eher grundlegende Erläuterungen zum Personalmanagementkonzept gibt (→ siehe Kapitel II Handbuch zum Personalmanagementkonzept).

Im variablen Teil wurde ein Kapitel *Neuerungen auf einen Blick* eingeführt, das wesentliche Veränderungen bezüglich des Personalmanagementkonzeptes zusammenfasst. Des Weiteren wird im Kapitel *Personalcontrolling* eine umfangreiche quantitative und qualitative Personalbedarfsplanung für die nächsten 10 Jahre vorgelegt. Grundlage dafür bilden die seit

dem Jahr 2011 eingeführten Personalentwicklungspläne. Aufgrund der Installation dieses Instrumentes werden jährlich Personalentwicklungsgespräche zwischen dem Amt für Management und Controlling und allen Amtsleitungen der Stadtverwaltung geführt. Weiterhin erscheint im variablen Teil ein Kapitel zu den *Maßnahmen der Handlungsfelder des Personalmanagements*. Wie von der Bürgerschaft gefordert wurde hier ein Maßnahmenkatalog entwickelt, in dem alle Maßnahmen, die für die Umsetzung des Personalmanagementkonzepts von Bedeutung sind, zusammenfassend dargestellt sind. Parallel wurde für jede einzelne Maßnahme ein Maßnahmeblatt zum Stand der Umsetzung der Maßnahmen beigelegt.

Der Inhalt des konstanten Teils hat sich bis auf das Kapitel Personalcontrolling nicht wesentlich verändert.

Das Personalmanagementkonzept ist auf die nächsten 10 Jahre ausgelegt. Das erfolgreiche Gelingen dieses Konzeptes liegt in der Verantwortung einer/eines jeden einzelnen Mitarbeiterin/Mitarbeiters der Stadtverwaltung Rostock.

Roland Methling

Anlage:

Personalmanagementkonzept – Fortschreibung 2012